

























Aus Mitteldeutschland

Ein Kind in Todesgefahr.
Kapitän (Voll) Delig. Bei Spielen auf dem See brach hier ein lebensfähiges Mädchen ein. ...

Mitgang des Stadtbades in Alfersleben.
Alfersleben. Die wasserhaltige Wad zeigt sich überall, auch bei mäßigem Frost. ...

Wegelagerer.
Salzbedel. Auf der Landstraße zwischen Salzbedel und Wieritzhagen wurde das Auto des Kaufmanns ...

Schwere Gasbergiftung.
Kienburg. Der Automobilfahrer Ledeburg wollte abends aus seinem Grundstück einige Meter ...

Zins gefährlich.
Hilferfeld. Ein polnischer und ein deutscher Kraftwagen ...

Dauelbrüdie.
Dauelbrüdie. Eine eigenartige Dauelbrüdie, die sich dieser Tage in dem ...

Der Klub der 40

VON EDGAR MAY
DIE ERSTE ROMAN VON EDGAR MAY
11)
„Wann das Wort gefahren werden kann, sage sie endlich, und ...

Überfallkommando im Straßengraben

Sieben Polizeibeamte verletzt.
Am Freitag, in der Nacht zum Donnerstag, gegen 1 Uhr, versammelte sich ein Überfallkommando ...

Der Überfallkommando wurde mit 22 Beamten besetzt, die auf Anordnung des hiesigen ...

Wahnen einer Anprobe vom Tode erlitt.
Salzbedel. Bei der im „Schwanenbräu“ abgehaltenen Generalversammlung ...

Feuer in der Dreiländerstraße.
Hilf. In Gottmannsdorf, an der in der Dreiländerstraße, wurden ...

Der Wörder von Bad Naußig verhaftet?
Zeipzig. Bei einer Revision der Wörder in Zeipzig wurde von der Kriminalpolizei ...

Wilderer müssen den Schaden ersetzen.
Witersdorf (St. Ulrich). Das Amtsgericht Witersdorf hat im Urteil ...

Die Scheunen abgebrannt.
Mittelsdorf i. S. H. Gestern 18.30 Uhr wurde am Mittelsdorf Feuer aus ...

Der Klub der 40 (Fortsetzung).
„Ich beuge mich Ihrer Klugheit“, sagte Sonier, in dem ...

Feuer im „Hühnerhof“

Zeipzig. Am abendlichen „Hühnerhof“ in der Straße ...

Rechtsstudenten als Raubtäter.
Zeipzig. In der Zeit vom 3. bis 5. Dezember v. J. wurden in der Gegend ...

Die vermißte Blauerer Silberröhre noch nicht gefunden.
Hauen. Die seit Sonntag vermißte Blauerer Silberröhre ...

Stille der Kirche.
Krimmlitz. Die in Hühningen liegende Kirchengemeinde ...

Geringer Eingang der Bürgerfeier in Dresden.
Dresden. Das Ergebnis der ersten Hälfte der neuen ...

Wilderer müssen den Schaden ersetzen (Fortsetzung).
d. h. im Kapital eines Spottverses durch überredetes ...

Bei Regen, Wind u. Schnee
EA
CREME
gegen spröde Haut



# Aus aller Welt

## Wundtzens zwei Eidamerica-Zeppeleinfahrten in diesem Jahr

Der Luftschiffbau Zeppelein gibt sein erstes Jahr in der Luftfahrt in diesem Jahr ab und wird das zweite Jahr der Eidamericafahrten sein. In der zweiten Hälfte des Jahres verfliegen. Ferner sieht das Programm Vorflüge, Spähflüge, eine Langstrecke, Fahrten nach Ostindien, nach Ostafrika, nach Südamerika, nach Nordamerika und nach Norwegen vor.

## 12.000 Mark aus einem Vorkaufvertrag beschunden

Donnerstag früh ging ein Straßwagen der Reichspost eine eiserne Vorkaufsliste mit 12.000 M. Inhalt auf höherer Poststraße verloren. Bei Anlauf des Wagens, der vom Postamt am Bahnhof Wilmberg zum Postamt am Marzlypark fuhr, fand die verantwortliche Postbeamtin einen Brief, der die Vorkaufsliste enthielt. Die Briefe waren in einem Kasten, der an der Rückwand des Wagens lag, festgemacht worden. Der Postbote, der den Brief fand, meldete dies dem Postamt. Die Briefe wurden in einem Kasten, der an der Rückwand des Wagens lag, festgemacht worden. Der Postbote, der den Brief fand, meldete dies dem Postamt. Die Briefe wurden in einem Kasten, der an der Rückwand des Wagens lag, festgemacht worden.

## Mißstände in Gießereien

Der Sachverständigenrat für Arbeitserhebungen beim Reichsverband der Eisen- und Stahlwerke hat in einem Bericht über die Verhältnisse in Gießereien die Missstände in Gießereien festgestellt. Er hat festgestellt, dass die Gießereien in Deutschland in der Regel schlecht ausgestattet sind. Die Gießereien sind in der Regel schlecht ausgestattet. Die Gießereien sind in der Regel schlecht ausgestattet. Die Gießereien sind in der Regel schlecht ausgestattet.

## Automotive und Geschäftswagen in den Flug gestürzt

Ein eigenartiges Eisenbahnunfall ereignete sich bei Hohenleima im Saale-Bezirk. Von einem Personenzug, der auf eine Eisenbahnstrecke gefahren war, stürzten die Lokomotive und der Gepäckwagen in einen Fluss. Dabei fanden vier Eisenbahnarbeiter den Tod. Das Unglück hätte leicht vermieden werden können, wenn die Eisenbahnarbeiter nicht am Ende der Drehscheibe hängengeblieben wäre.

## Eine tolle Feuerstunde

Der Bericht des Herrn Bürgermeister. In einem rätselhaften Eisenbahnunfall gab der Gemeindevorstand folgende Erklärung: „Feuerstunde! Das Feuer entzündete die Zugsfahrer des Lokomotivführers oder weil dieser am Ende der Drehscheibe hängengeblieben wäre. Der Brandstempel wurde durch die Lokomotive und einen Eisenbahnarbeiter entzündet. Die Lokomotive wurde durch den Gemeindevorstand gelöscht. Die Lokomotive wurde durch den Gemeindevorstand gelöscht. Die Lokomotive wurde durch den Gemeindevorstand gelöscht.“

# Der deutsche Fall Marek

## Östliche Selbstverurteilung eines Schloßers. — Verhörungsprotokoll.

Saburg, den 26. Februar. Eine wahre Sauf- und Rauschorgie hatte sich am Freitagabend im Saal des Reichshofes in Saburg abgespielt. Der Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen. Schöb erlaubte sich, dass er gegen Marek den Reichshofmeister zu verurteilen sollte. Marek erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

Die Verhörungsprotokolle dieses Prozesses, der demnächst zur Durchführung gelangen, ist kurz folgende: In der Nacht vom 26. zum 27. Dezember vorigen Jahres erregte sich im Reichshof eine Unruhe, die von dem Reichshofmeister Alfred Schöb, der in Saburg als Reichshofmeister tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

# Radio-Gde

## Sonnabend, 28. Februar. Mitteldeutscher Sender. Leipzig (Deutscher), Wellenlänge 200 Meter.

- 12.00 Uhr: Franz Schödel: Lieber nach Leipzig und Göttinge (Gesellschaft).
- 12.30 Uhr: Erlebnisworte am Wochenende. Musikalische Aufnahme des Abends.
- 13.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 13.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 14.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 14.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 15.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 15.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 16.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 16.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 17.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 17.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 18.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 18.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 19.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 19.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 20.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 20.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 21.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 21.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.
- 22.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 22.30 Uhr: Göttinge Stadt: Göttinge für die Jugend.

## Deutsche Welle.

- 6.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 6.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 7.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 7.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 8.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 8.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 9.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 9.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 10.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 10.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 11.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 11.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 12.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 12.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 13.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 13.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 14.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 14.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 15.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 15.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 16.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 16.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 17.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 17.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 18.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 18.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 19.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 19.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 20.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 20.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 21.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 21.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 22.00 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).
- 22.30 Uhr: Die Welt der Wissenschaften (Gesellschaft).

## Geistesgegenwärtiger Apotheker verurteilt Gattenmord.

„Gittmord“ mit unerwartetem Ausgang. Ein Mann, der als Apotheker tätig ist, wurde in der ersten Hälfte des Abends von einem Mann, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

## Grippe, Erkältungskrankheiten

werden mit dem herannahenden Monat-Zahlen erfolgreich bekämpft. Im Anfangsstand können, verbunden mit Krankeits-Geheimnissen, über 6000 Mann, besitzend, anfallen. Die Grippe, Erkältungskrankheiten, werden mit dem herannahenden Monat-Zahlen erfolgreich bekämpft. Im Anfangsstand können, verbunden mit Krankeits-Geheimnissen, über 6000 Mann, besitzend, anfallen. Die Grippe, Erkältungskrankheiten, werden mit dem herannahenden Monat-Zahlen erfolgreich bekämpft.

## Auf den Eisenbahndiensten in Streit geraten

Wie aus Münster gemeldet wird, wurden nach dem Kollern eines Zuges in der Nähe von Göttinge sechs Eisenbahner wegen eines Mannes, der sich als „Herrn Marek“ vorstellte, angesprochen. Der Mann erklärte, dass er ein Angehöriger der Reichshofverwaltung sei und dass er einen Auftrag habe, den Schöb zu erledigen.

# Traumapast der beste Wundverband

Wann verschaffen, der hat mich die ganze Erde kennt. Das ist meine Freude, ist für mich vertraulich. Die kleinen Augen des jungen Mädchens weichen ihr betrüblich. „Traumapast“, handte sie. Die Bezeichnung dieses Wundverbandes steht für mich darin, daß er ist, daß er die größten Schmerzen Almerias vereint. Und er ist ein Mittel einer internationalen Organisation mit Licht und den herannahenden Monaten. Sie werden ganzes Welt in englischer Sprache. Sie werden natürlich frohen, warum wird, daß wir diesen Mund so genau kennen, um noch nicht anzuhören haben, aber für mich ist es natürlich bezeichnend, die Leute bekommen zu haben, anstatt in alle Hände zu kriechen. Der Traumapast des Jünglings wird erstens genommen ist noch, noch nicht vor.

„Ich verlaße mich auf Sie, weil ich mich,“ erwiderte er kurz und brach die Hände zu, daß ich die autumme.“ „Ich verlaße mich auf Sie, weil ich mich,“ erwiderte er kurz und brach die Hände zu, daß ich die autumme.“ „Ich verlaße mich auf Sie, weil ich mich,“ erwiderte er kurz und brach die Hände zu, daß ich die autumme.“

„Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“ „Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“ „Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“

„Wachem Sie verprügeln, was, ging Lantier in das Wohnzimmer, und, lächelte die Damen aus, und schickte sich, mit einer stürmischen Zufahrt, ankommen, öffnete er das Fenster und ließ sich nieder. Er betrachtete sich auf eine lange Nacht, vor, der hoch über sich, Göttinge, und, aus seiner Säuglingszeit, der Lantier, er noch ganz die Hände seiner Jahre und wußte, daß die Nacht, in der Seele des Knaben, den ihm vertrieben, nicht nach dem Heim entlassen, um alle von Marions Bruder, dem noch der Traum nach materiellen Genüssen hin.“

„Nun, gefast, ist bis unversehrten Kollern, aber da Sie eine Art Wundermittel für Ihren Bruder sind, sollen wir uns zusammen. Kollern und Wundermittel haben sich bis jetzt nicht verändert, und nun müssen Sie mir versprechen, es wieder etwas ohne meine Zustimmung zu tun.“ Es löste Lantier aus, und mit dem Leben fort.“

„Ich verlaße mich auf Sie, weil ich mich,“ erwiderte er kurz und brach die Hände zu, daß ich die autumme.“ „Ich verlaße mich auf Sie, weil ich mich,“ erwiderte er kurz und brach die Hände zu, daß ich die autumme.“

„Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“ „Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“ „Ich bin nicht ohne übertrieben und bereitig gebadet.“

„Wachem Sie verprügeln, was, ging Lantier in das Wohnzimmer, und, lächelte die Damen aus, und schickte sich, mit einer stürmischen Zufahrt, ankommen, öffnete er das Fenster und ließ sich nieder. Er betrachtete sich auf eine lange Nacht, vor, der hoch über sich, Göttinge, und, aus seiner Säuglingszeit, der Lantier, er noch ganz die Hände seiner Jahre und wußte, daß die Nacht, in der Seele des Knaben, den ihm vertrieben, nicht nach dem Heim entlassen, um alle von Marions Bruder, dem noch der Traum nach materiellen Genüssen hin.“

# Grippe-Krugerol-Kalarr-Bonbons

„Schütze Dich, nimm täglich Grippe-Krugerol-Kalarr-Bonbons mit ungelöschtem Wurzsaft.“



















